Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

21.05.2017

Die zehn Nominierten für den Sächsischen Staatspreis für Innovation stehen fest

Erste Wertungsrunde abgeschlossen

In diesem Jahr prämiert der Freistaat bereits zum 19. Mal wegweisende Innovationen sächsischer Unternehmen mit dem Sächsischen Staatspreis für Innovation. In einem ersten Schritt hat eine Jury aus den schriftlichen Einreichungen die zehn besten Innovationen ermittelt.

„Innovationen sind der Schlüssel für eine langfristige Wettbewerbsfähigkeit. Dass die Innovationsfähigkeit der sächsischen Unternehmen ungebrochen ist, hatten uns schon die Einreichungen gezeigt. Es freut mich, dass sich unter den zehn Nominierten wieder die unterschiedlichen Branchen und Regionen Sachsens wiederfinden; vom Maschinen- und Anlagenbau über Mess- und Verfahrenstechnik bis zur Kreativwirtschaft und dem Handwerk. Alle haben mit ihren neuartigen Produkten, Dienstleistungen und Geschäftsmodellen überzeugt“, betont Wirtschaftsminister Martin Dulig und fügt hinzu: „Meine Anerkennung gilt allen Unternehmen, die sich am diesjährigen Staatspreis beteiligt haben. Sie sind ein sehr gutes Beispiel für den hohen Ideenreichtum und die Innovationskraft der Unternehmen hier im Freistaat.“

Zu den Nominierten des Staatspreises für Innovation gehören neben Unternehmen aus Dresden, Chemnitz und Leipzig auch Firmen aus Aue, Kamenz, Mildenau, Neukirch und Zwönitz. Alle zehn werden in einem nächsten Schritt ihre Innovation vor einer Jury präsentieren. Diese ermittelt im Anschluss die Gewinner. Diese werden im Rahmen der futureSAX-Innovationskonferenz am 28. August 2017 bekannt gegeben und prämiert. Zusätzlich wird im Rahmen der Konferenz der Sonderpreis der sächsischen Handwerkskammern vergeben.

Der Sächsische Staatspreis für Innovation ist mit Preisgeldern von insgesamt 50.000 Euro dotiert. Er richtet sich an in Sachsen ansässige mittelständische Unternehmen mit bis zu 500 Mitarbeitern und bis zu 100

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Millionen Euro Umsatz im Jahr, deren Gründung mindestens fünf Jahre zurückliegt.

Bis zum 15. März 2017 konnten sich Unternehmen um den diesjährigen Staatspreis bewerben. Eine Fachjury ermittelt in einem zweistufigen Auswahlverfahren die besten sächsischen Innovationen.

Hintergrund futureSAX – die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen:

futureSAX – die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen – ist ein Projekt des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr. Die Plattform gibt Gründern und Unternehmern aus Sachsen Wachstumsimpulse und vernetzt branchenübergreifend Innovatoren aus Wissenschaft und Wirtschaft. Zur Finanzierung des Wachstums bietet futureSAX Gründern und Unternehmern zahlreiche Matchingmöglichkeiten mit Kapitalgebern.

Weitere Informationen zu futureSAX finden Sie unter: www.futureSAX.de

Medien:

Dokument: Sächsischer Staatspreis für Innovation: Übersicht zu den Nominierten